



Kronberg

Andreas Bloching
(06172) 927338
tz-kronberg@fsd.de
www.taunus-zeitung.de

Jeans trifft Nadelstreifen

Kronberger Mode-Designerin Doris Ivanschitz entwirft neuartige Business-Kombination

Die erfolgreiche Geschäftsfrau von heute muss im Job nicht mehr ganz auf ihre Jeans verzichten. Dafür sorgt die Kronberger Unternehmerin und Designerin Doris Ivanschitz. Sie entwirft klassische Business-Kostüme mit Jeans-Elementen.

■ Von Tina Tonsen

Kronberg. Es war eine dieser Nächte von Sonntag auf Montag, in denen Doris Ivanschitz nicht richtig schlafen konnte. Zu viele Dinge gingen ihr durch den Kopf. Die von der Inhaberin der „Kleidmanufaktur“

in der Eichenstraße selbst designte und geschneiderte Abend- und Brautmode lief gut. In dieser Nacht aber beschäftigte die 41-jährige Österreicherin, die in Kelkheim wohnt, ihr Geschäft aber in der Burgstadt hat, etwas anderes. Eine völlig neue Modelinie mit ungewöhnlichem Materialmix schwebte ihr vor. Die neue Kollektion „Jeans trifft Nadelstreifen“ war geboren.

Die frühere Ingenieurin der Bekleidungstechnik in der Qualitätssicherung bei Quelle war es in diesem Job gewohnt, stets im Business-Outfit zur Arbeit zu gehen. „Ich hatte etliche klassische Kostüme, die ich aber nun in meinem eigenen Lädchen nicht mehr anzog. Die hingen nur noch im Schrank rum“, erläutert die gelernte

Schneiderin die Entstehungsgeschichte. Außerdem ging ihre Lieblingsjeans kaputt. Warum nicht mal versuchen, beides miteinander zu kombinieren?“, fragte

sie sich und ging sofort ans Werk.

Das Bündchen der Jeans wurde an den Kostümrock genäht, aus den Hosenbeinen entstand ein neuer Rockabschluss. Auch das Oberteil wurde mit Jeansstoff aufgepeppt. Dieses Modell stellte die Kreative ins Schaufenster und im Nu fanden sich dafür zahlreiche Interessentinnen. „Einige Kundinnen fragten, ob es auch andere

Modelle gebe. Und so entschloss ich mich, eine ganze Kollektion zu entwerfen“, so Ivanschitz.

Maßgeschneidert mit dem Stoff nach Wahl

Nun stehen sechs Jacken, sechs Röcke und zwei Hosen im Nadelstreifen-Jeans-Mix zur Verfügung. Alle sind miteinander kombinierbar. Hat sich die Kundin für ein Modell entschieden, wird es ihr maßgeschneidert. Und: man kann auf Wunsch sogar seine eigenen Lieblingsjeans zur Verarbeitung mit-

bringen. Dann wird der Stoff ausgesucht, der am besten mit Farbe der Jeans harmoniert. Auch bei den Konfektionsgrößen ist Vielfalt angesagt – geschneidert wird von Größe 32

bis Größe 52. In den Standardversionen bietet die Designerin bestimmte klassische Stoffe an und hält auch eine Auswahl an den unterschiedlichsten Jeans bereit, die ihr zurzeit noch von Freunden und Familie zur Verfügung gestellt werden. Wenn es noch edler sein soll, stehen Hunderte von Stoffmustern einer englischen Weberei zur Verfügung.

Ein Kostüm, das nach rund drei Wochen Arbeit fertig genäht ist, kostet rund 750 Euro. Bei Stoffsonderwünschen, für die spezielle Materialien der englischen Weberei benötigt werden, gibt es ein Designerstück von Doris Ivanschitz für 75 Euro Aufpreis. Alle Teile der Designerin haben durchaus einen klassischen Charakter, weisen aber raffinierte Kragenlösungen oder ungewöhnliche Faltenwürfe auf. „Wie viel Jeans-Anteil letztlich von mir an einem Kostüm verarbeitet wird, das kommt ganz auf den Mut des jeweiligen Kunden an“, betont die Mode-Designerin, deren neue Kostüm-Kollektion von „dezent“ bis „ganz mutig“ reicht.

ZUR PERSON

Doris Ivanschitz ist keine Unbekannte in der Branche. Die Modedesignerin gewann im vergangenen Jahr den 1. Innovations-Modedesigner-Cup in Frankfurt. Ivanschitz überzeugte damals die Jury mit dem Kleid „Nude“. In Kronberg ist man nun gespannt,

ob Ivanschitz jetzt mit ihrem extravaganteren Kostüm-Mix aus Nadelstreifen und Jeans einen ähnlichen Erfolg landen kann. *blo*



Ideenreiche Handarbeit: Aus alten Jeans entsteht in Kombination mit feinsten Stoffen ein besonders ausgefallener Mode-Mix für Business-Frauen. Fotos: TZ (1), Weis (1)

KRONBERG AKTUELL

Kino

Kronberger Lichtspiele: 17.30 Uhr *Ice Age 3*, 20.15 Uhr *Vicky Cristina Barcelona*, Friedrich-Ebert-Str. 1, Tel. (06173) 79385.

Kultur

Burg: 13–17 Uhr, Tel. (06173) 7788, Schloßstr.10–12.

Fritz-Best-Museum: 16–19 Uhr, Telefon (06173) 5263.

Museum Kronberger Malerkolonie: 15–18 Uhr, Streitkirche Tanzhausstr. 1.
Stadtbücherei: 10–18 Uhr, Hainstr. 5, Tel. (06173) 703-4111.

Museum „Braunsammlung“: 10–16 Uhr, Westerbachstr. 23 c, Eintritt: 3 Euro.

Museumsgesellschaft: 15–18 Uhr Ausstellung mit Werken von Philipp Franck (bis 9.8.), Streitkirche, Tanzhausstr. 1a.

Kronberg Treff: 15–18 Uhr Ausstellung „Küchenbilder“, Receptur, Fr.-Ebert-Str. 6.

Baden und Wellness

Waldschwimmbad: 7–20 Uhr, An der B 455.

Kinder und Jugend

Jugendcafé: 16–20 Uhr, Jugendhaus Villa Winter, Heinrich-Winter-Straße.

Jugendclub Oberhöchstädt: 15–20 Uhr, Kinder- und Jugendhaus, Am Sportfeld 3.

Senioren

Kronberg Treff: 15–18 Uhr, Receptur, Fr.-Ebert-Str. 6.